

**Pressemitteilung**  
**Courage-Tag am Berufskolleg Neandertal - Individuelle Verantwortung für  
den Schutz der Menschenwürde**

Düsseldorf, den 17.01.2025

Diskriminierung verletzt die Menschenwürde. Jeder Einzelne ist seinem Gegenüber verantwortlich für den Schutz seiner Menschenwürde, deren rechtlicher Garant das Grundgesetz als Fundament unserer Demokratie ist. Stützen wir sie, indem wir uns einbringen und damit demokratische Kräfte stärken, z. B. bei den anstehenden Wahlen zum Bundestag und den Kommunalparlamenten in NRW. Das waren Fazit und gemeinsame Botschaft der 25 Oberstufenschülerinnen und -schüler, die einen Workshop des Internationalen Kultur- und Sportvereins der Roma Carmen e.V. am 16.1.2025 im Rahmen des Courage -Tages des Berufskollegs Neandertal in Mettmann gestalteten.

Am Beispiel der Geschichte der Roma und Sinti in Deutschland und Europa stellten Jasar Dzemailovski, Vorstandsmitglied von Carmen e.V. und Peter Rummel, Projektleiter, dar, wohin Diskriminierung, Ausgrenzung und Missachtung der Menschenwürde führte – zum europäischen Völkermord während des „Dritten Reiches“. Die anschließende Diskussion zeigte zwar Wissenslücken auf. Aber das gemeinsame Merkmal „Mensch“ genügte den Teilnehmenden, um Verantwortung für den Schutz der Würde jedes Menschen zu übernehmen.

Das Projekt „**Roma gestalten mit**“ wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ und der Landeszentrale für politische Bildung NRW gefördert.

P.R.

---

Carmen e.V. • Erster Vorsitzender: Sami Dzemailovski • Vereinsregister Düsseldorf: Nr. VR 7366  
Tel: 0211 – 158 606 61 • Fax: 0211 – 158 65 41 • Mail: [info\(at\)carmen-ev.eu](mailto:info(at)carmen-ev.eu) • Web: <https://www.carmen-ev.eu/>  
Bank für Sozialwirtschaft • IBAN: DE85 3702 0500 0001 6703 00 • BIC: BFSWDE33XXX

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Landeszentrale  
für politische Bildung  
Nordrhein-Westfalen

